

**804 Prebake Solution****1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

**Produktname** : 804 Prebake Solution **Nr. SDS** : 50122  
**Ausgabe-**  
**datum** : 2007-08-17.  
**Katalognummer** : 5270582; 5270574 **Version** : 5.1  
**Anwendungsbereich** : Industrielle Verwendungen.. Produkt für die graphische Industrie.  
 Plattengummierung.

Firmenbezeichnung

**Lieferant** : Kodak Polychrome Graphics Europe S.A.  
 8, Avenue François Arago  
 Zone Industrielle BP 116  
 92164 Antony Cedex  
 France

**E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für dieses SDB** : EHS-EU@kodak.com

Notfall-Tel.Nr.

**Notrufnummer: Int. +31.30.748888 (Niederländisches Informationszentrum für Vergiftungen). Nur erreichbar bei akzidentieller Vergiftung für einen behandelnden Arzt.**

**Für weitere Umwelt, Gesundheit und Sicherheitsfragen** : Kodak Polychrome Graphics EHS-Affairs EU/AF/AS/AU  
 P.O. Box 56, 3750 GB Bunschoten, The Netherlands  
 Phone: Int. +31 33 299 88 80  
 Fax: Int. +31 33 299 88 89  
 E-mail: EHS-EU@kodak.com

Verkäufer

: Kodak Polychrome Graphics Netherlands BV  
 Avenue des Baumettes 17, Renens, Lausanne  
 Switzerland  
 Phone: +41 21 63 72 770  
 Fax: +41 21 63 72 777

**2. Mögliche Gefahren**

**Hauptgefahren** : Reizend, Umweltgefährlich.  
**Gesundheitsrisiken** : Gefahr ernster Augenschäden.  
 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
**Gefahren für die Umwelt** : Giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
**Physikalische/chemische Gefahren** : Nicht anwendbar.  
**Einstufung** : Xi; R41  
 R43  
 N; R51/53

**3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**Stoff/Zubereitung** : Zubereitung

Name des Inhaltsstoffs	CAS-Nummer	%	EG-Nummer	Symbol / R-Sätze
Wasser	7732-18-5	70-100	231-791-2	Nicht eingestuft.
Dinatrium hexadecyldiphenoloxidisulfonat	65143-89-7	10-15	405-430-6	Xi; R41 N; R50/53
Dinatriumoxybis(hexadecylfenolsulfonat)	70191-76-3	1-5	405-430-6	Xi; R41 N; R50/53
Kaliumdihydrogenorthophosphat	7778-77-0	1-5	231-913-4	Nicht eingestuft.
Dikaliumhydrogenphosphat	7758-11-4	1-5	231-834-5	Nicht eingestuft.
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	2634-33-5	0.05-5	220-120-9	Xn; R22 Xi; R38, R41 R43 N; R50

**Ausgabe-**  
**datum** : 2007-08-17.

CH

Seite: 1/6

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen R-Sätze

Nach dem gegenwärtigen Kenntnisstand des Lieferanten enthält dieses Produkt keine anderen gefährlichen Inhaltsstoffe in Mengen, die laut geltenden EU- oder nationalen Verordnungen in diesem Abschnitt genannt werden müssen.

\* Die maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 9 wiedergegeben.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen** : Den Betroffenen in einem gut durchlüfteten Raum ruhen lassen. Bei anhaltender Reizung einen Arzt konsultieren.
- Verschlucken** : Kein Erbrechen auslösen. Dem Betroffenen nur wenn bei Bewußtsein mehrere Gläser Wasser oder Milch zu trinken geben. Einen Arzt verständigen.
- Hautkontakt** : Bei Berührung die Haut sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser abspülen und die kontaminierten Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen. Bei anhaltender Reizung einen Arzt konsultieren. Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen.
- Augenkontakt** : Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Bei Berührung die Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser spülen. Sofort einen Arzt verständigen.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Löschmittel

- Geeignet** : Löschpulver, CO<sub>2</sub>, Sprühwasser (Nebel) oder Schaum verwenden.
- Ungeeignet** : Keine.
- Besondere Expositionsgefahren** : Keine besonderen Gefahren.
- Gefährliche thermische Zersetzungsprodukte** : Diese Produkte sind Kohlenoxide (CO, CO<sub>2</sub>), Schwefeloxide (SO<sub>2</sub>, SO<sub>3</sub>...).
- Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung** : Unbedingt eine zugelassene/geprüfte Atemschutzmaske oder Gleichwertiges verwenden.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen** : Spritzschutzbrille. Laborkittel. Nitrilhandschuhe. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
- Umweltschutzmaßnahmen** : Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.
- Reinigungsmethoden** : Mit einem inerten Material absorbieren und das verschüttete Material in einen geeigneten Entsorgungsbehälter geben. Reinigung durch Verteilen von Wasser auf der kontaminierten Fläche beenden und dieses unter Einhaltung lokaler und regionaler Vorschriften entsorgen.

## 7. Handhabung und Lagerung

- Handhabung** : Nicht einnehmen. Nicht an Haut und Kleidung gelangen lassen. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Nach Umgang gründlich waschen.
- Lagerung** : Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Frost schützen.
- Verpackungsmaterialien**
- Empfohlen** : Originalbehälter verwenden.

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

**Name des Inhaltsstoffs** **MAK-Grenzwerte****Europa**

Nicht verfügbar.

**Schweiz****Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz** : Beim Umgang mit diesem Produkt oder bei seiner Verwendung ist normalerweise eine ausreichende Lüftung erforderlich. Sicherstellen, daß Augenduschen und Notduschen in der Nähe des Arbeitsbereichs vorhanden sind.

**Hygienische Maßnahmen** : Nach dem Umgang mit diesen Verbindungen und vor dem Essen, Rauchen und dem Benutzen der Toiletten und am Ende des Tages Hände waschen.

**Atemschutz** : Bei normaler und bestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts ist keine Atemschutzmaske erforderlich.

**Handschutz** : Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe tragen.  
Bei längerem oder wiederholtem Kontakt sind Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien geeignet: Butylgummi (Dicke  $\geq$  0.36 mm, Durchbruchzeit > 480 min), Nitrilgummi (Dicke  $\geq$  0.38 mm, Durchbruchzeit > 480 min) oder Neopren (Dicke  $\geq$  0.65 mm, Durchbruchzeit > 240 min).  
Als Spritzschutz sind Schutzhandschuhe mit Durchbruchzeiten > 60 min geeignet.  
Keine Schutzhandschuhe aus Naturgummi verwenden.

**Augenschutz** : Spritzschutzbrille

**Hautschutz** : Laborkittel

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

<b>Physikalischer Zustand</b>	: Flüssigkeit.
<b>Farbe</b>	: Hellbraun.
<b>Geruch</b>	: Schwach.
<b>pH</b>	: 5.9
<b>Siedepunkt</b>	: >100°C
<b>Schmelzpunkt</b>	: <0°C
<b>Relative Dichte</b>	: 1.06 g/cm <sup>3</sup>
<b>Dampfdruck</b>	: Nicht verfügbar.
<b>Dampfdichte</b>	: Nicht verfügbar.
<b>Entzündbarkeit</b>	: Nicht entzündbar.
<b>Löslichkeit</b>	: Leicht löslich in kaltes Wasser.
<b>VOC</b>	: 0 (g/l).

**10. Stabilität und Reaktivität**

<b>Stabilität</b>	: Das Produkt ist stabil.
<b>Zu vermeidende Bedingungen</b>	: Nicht verfügbar.
<b>Zu vermeidende Stoffe</b>	: Unverträglich mit starken Oxidationsmittel.
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	: Diese Produkte sind Kohlenoxide (CO, CO <sub>2</sub> ), Schwefeloxide (SO <sub>2</sub> , SO <sub>3</sub> ...).

**11. Angaben zur Toxikologie****Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit**

<b>Einatmen</b>	: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
<b>Verschlucken</b>	: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
<b>Hautkontakt</b>	: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Entzündungen der Haut sind durch Juckreiz, Schuppenbildung, Rötung und gelegentlich durch Blasenbildung gekennzeichnet.
<b>Augenkontakt</b>	: Wirkt stark reizend auf die Augen. Bei Augenkontakt drohen Hornhautschäden oder Erblinden. Entzündungen der Augen sind durch Rötung, Tränenfluß und Juckreiz gekennzeichnet.

**Akute Toxizität**

<b>Name des Inhaltsstoffs</b>	<b>Test</b>	<b>Resultat</b>	<b>Wirkungsweg</b>	<b>Spezies</b>
-------------------------------	-------------	-----------------	--------------------	----------------

## 804 Prebake Solution

Dinatrium	LD50	>5000 mg/kg	Oral	Ratte
hexadecyldiphenoxidisulfonat	LD50	>2000 mg/kg	Dermal	Ratte
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	LD50	>1020 mg/kg	Oral	Ratte
	LD50	>2000 mg/kg	Dermal	Kaninchen

### Mögliche chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>Karzinogene Wirkungen</u>	<u>Mutagene Wirkungen</u>	<u>Entwicklungstoxizität</u>	<u>Beeinträchtigt die Fruchtbarkeit</u>
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------------------------	---

**Kanzerogenität** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

**Mutagenität** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

**Reproduktionstoxizität** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

### Zeichen/Symptome von Überexposition

**Einatmen** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

**Verschlucken** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

**Haut** : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Entzündungen der Haut äußern sich durch Juckreiz, Schuppenbildung, Rötung und gelegentlich durch Blasenbildung.

**Andere schädliche Wirkungen** : Nicht verfügbar.

## 12. Angaben zur Ökologie

### Daten zur Ökotoxizität

<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>Spezies</u>	<u>Zeitraum</u>	<u>Resultat</u>
Dinatrium	Forelle (LC50)	96 Stunde/Stunden	0.42 mg/l
hexadecyldiphenoxidisulfonat	Daphnie (EC50)	48 Stunde/Stunden	13.9 mg/l
	Algen (IC50)	72 Stunde/Stunden	42 mg/l

### Sonstige ökologische Informationen

#### Persistenz/Abbaubarkeit

<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>BSB<sub>5</sub></u>	<u>CSB</u>	<u>ThSB</u>
<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>Aquatische Halbwertszeit</u>	<u>Photolyse</u>	<u>Biologische Abbaubarkeit</u>

#### Bioakkumulationspotential

<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>LogP<sub>ow</sub></u>	<u>BCF</u>	<u>Potential</u>
-------------------------------	--------------------------	------------	------------------

**Mobilität** : Nicht verfügbar.

**Andere schädliche Wirkungen** : Giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

**Entsorgungsmethoden** : Abfälle sind unter Einhaltung der Umweltschutzbestimmungen von Bund, Ländern und Gemeinden zu entsorgen.

**Abfall-Klassifizierung** : Dieses Produkt ist gemäss der EU-Richtlinie über gefährliche Abfälle als "Gefährlich" eingestuft. Die Entsorgung muss unter Einhaltung aller nationalen und lokalen Bestimmungen erfolgen.

**Europäischer Abfallkatalog (EAK)** : 09 01 99 + 15 01 10\*

## 14. Angaben zum Transport

### Internationale Transportvorschriften

## 804 Prebake Solution

Vorschriften	UN - Nummer	Versandbezeichnung	Klasse	Verpackungsgruppe	Etikett	Zusätzliche Informationen
<b>ADR/RID-Klasse</b>	UN3082	UMWELT-GEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Dinatrium hexadecyldiphenol-oxidisulfonat, Dinatriumoxybis (hexadecylfenolsulfonat) )	9	III		<b>CEFIC-Tremcard</b> 90GM6-III
<b>IMDG-Klasse</b>	UN3082	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Hexadecyl (sulfophenoxy) benzenesulfonic acid, disodium salt, Oxybis (hexadecyl-benzenesulfonic acid), disodium salt)	9	III		<b>Notfallpläne ("EmS")</b> F-A; S-F
<b>IATA-DGR-Klasse</b>	UN3082	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Hexadecyl (sulfophenoxy) benzenesulfonic acid, disodium salt, Oxybis (hexadecyl-benzenesulfonic acid), disodium salt)	9	III		-

## 15. Vorschriften

### EU-Verordnungen

Gefahrensymbol / Gefahrensymbole



Reizend, Umweltgefährlich.

R-Sätze

- : R41- Gefahr ernster Augenschäden.
- : R43- Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- : R51/53- Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

- : S24- Berührung mit der Haut vermeiden.
- : S26- Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- : S37/39- Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Enthält

- : 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on
- : Dinatrium hexadecyldiphenoloxidisulfonat

## 16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze auf die in Abschnitt 2 und 3 verwiesen wird - Schweiz

- : R22- Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- : R38- Reizt die Haut.
- : R41- Gefahr ernster Augenschäden.
- : R43- Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- : R50- Sehr giftig für Wasserorganismen.
- : R50/53- Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- : R51/53- Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

## 804 Prebake Solution

**Vollständiger Wortlaut zu den Einstufungen in den Abschnitten 2 und 3 - Schweiß** : Xn - Gesundheitsschädlich  
Xi - Reizend  
N - Umweltgefährlich.

**Revisionskommentare** : Abschnitt : 1; 15; 16

### Historie

**Druckdatum** : 2007-08-17.

**Ausgabedatum** : 2007-08-17.

**Datum der letzten Ausgabe** : 2006-08-04.

**Version** : 5.1

**Erstellt durch** : Kodak Polychrome Graphics, EHS-EU/AF/AS/AU, Bunschoten, NL

### Hinweis für den Leser

*Nach unserem Wissensstand sind die hierin enthaltenen Informationen korrekt. Weder der obengenannte Hersteller noch seine Tochtergesellschaften übernehmen jedoch jegliche Haftung hinsichtlich der Korrektheit oder Vollständigkeit der angegebenen Informationen. Eine endgültige Feststellung der Eignung der einzelnen Materialien obliegt allein der Verantwortung des Anwenders.*

*Alle Materialien können unbekannte Risiken beinhalten und sind daher mit Vorsicht anzuwenden. Es sind hierin zwar bestimmte Risiken beschrieben, jedoch können wir nicht garantieren, daß es sich dabei um die einzigen möglichen Risiken handelt.*

**Version** 5.1

**Seite:** 6/6

**NUR FÜR DEN INDUSTRIELLEN  
EINSATZ.**